

Muslime in Deutschland einigen sich erstmalig auf einen einheitlichen Ramadankalender

Geschrieben von: Administrator

Freitag, den 29. August 2008 um 21:20 Uhr -

Koordinationsrat der Muslime in Deutschland (KRM): Ramadan beginnt am 1.September 2008 - "Einheit hat fundamentale muslimische Priorität". Knapp 2000 Moscheen sind durch den KRM vertreten.

In einer Pressemitteilung teilte der Sprecher des Koordinationsrats der Muslime in Deutschland Ali Kizilkaya mit, dass der Beginn des muslimischen Fastenmonats Ramadan im Jahre 1429 nach islamischer Zeitrechnung am 1.September 2008 beginnt und am 29. September 2008 endet. Damit wird das Ramadanfest am 30.September 2008 gefeiert. So begehen erstmalig in Deutschland alle großen Verbände den Ramadan und Fest des Fastenbrechens zum selben Zeitpunkt.

Ali Kizilkaya beglückwünschte die Muslime zum kommenden Fastenmonat und wünschte ihnen „Gottes Segen, Barmherzigkeit und Güte für diese segensreiche Zeit“. Er erinnerte die Muslime an den Sinn und Gehalt des Fastens und sagte, „dass diese Zeit besonders für die Solidarität mit den Schwachen und Armen in der Welt genutzt werden sollte“.

In einer Arbeitsgruppe des KRM arbeiteten die Verbände in den letzten Monaten an einer gemeinsamen Grundlage für die Berechnung des Ramadankalenders.

Hierbei folgten die im Koordinationsrat der Muslime in Deutschland KRM vertretenen Verbände der von der OIC, der Organisation der Islamischen Konferenz bereits im Jahre 1978 erarbeiteten Grundlage, dass der neue Monat nach der Geburt des Neumonds mit der berechneten möglichen frühesten Sichtung an jedem Ort der Welt beginnt. Die unterschiedlichen wissenschaftlichen Berechnungsmethoden der Verbände wurden zugunsten der Einheit der Muslime in Deutschland zurückgestellt bzw. harmonisiert.

„Der einheitliche Beginn des Fastenmonats Ramadans und das gemeinsame Begehen des anschließenden Festes hat für uns eine fundamentale muslimische Priorität“ bekannte der Sprecher Kizilkaya dann auch heute in Köln.

Knapp 2000 Moscheen sind durch den KRM vertreten. Dem Koordinierungsrat gehören die größten muslimischen Verbände Ditib, Islamrat, VIKZ und Zentralrat an.

[Quelle](#)